

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 05.03.2010 im Gasthaus Meier, Belm

Beginn: 19.30 Uhr

Zu TOP 1: Begrüßung und Genehmigung des Protokolls der JHV vom 22.03.09

Claudia Temmeyer begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder zur Jahreshauptversammlung 2010 und eröffnet die Sitzung.

Zunächst entschuldigt sie Judith Heidemann, die im Urlaub ist und Imke Sachteleben, die aus beruflichen Gründen erst später kommen kann.

Anschließend wird Punkt 9 der Tagesordnung ergänzt um die Finanzplanung 2010, da dieser Punkt in der Tagesordnung versehentlich nicht aufgeführt wurde. Nach Rückfrage an die Versammlung bestehen hiergegen keine Bedenken.

Das Protokoll der JHV 2009 wurde mit der Vereinspost im April 2009 veröffentlicht. Claudia bedankt sich bei der Schriftführerin Miriam Stockmeier für die ausführlichen Darstellung des Sitzungsverlaufs.

Das Protokoll wird mit 1 Enthaltung genehmigt.

Zu TOP 2: Bericht der Vorsitzenden

2009 stand die Ausrichtung von zwei großen Turnieren – der Norddeutschen Meisterschaft im Juni und der Weser-Ems-Meisterschaft im September im Mittelpunkt der Vorstandsarbeit.

Claudia verweist auf die auf der letzten Jahreshauptversammlung vorgestellten Überlegungen zur Verbesserung der Turniere, wie zum Beispiel die Änderung der Abreitemöglichkeiten und die Aufstellung eines Toilettenwagens, wofür ein Wasseranschluss und eine abflusslose Sammelgrube erforderlich waren. Diese Ideen konnten im vergangenen Jahr alle in die Tat umgesetzt werden. Der neu angelegte Abreiteplatz neben dem Dressurviereck ist für IPOL-Zwecke sehr gut geeignet und wurde von den Reiterinnen und Reitern auch sehr gut angenommen und gelobt.

Gut angekommen bei den Teilnehmern ist auch der Toilettenwagen im Reitercamp und der beleuchtete Weg ins Camp .

Auch das umfangreiche Rahmenprogramm -allen voran die Cheerleader der Artland Dragons- fand viel Anklang. Ebenso die Stepptanzgruppe unter der Leitung unseres Vereinsmitglieds Günter Schamel, die Feuershow von Jochen Thies und die Tanzgruppe Dance4Fans der Tanzschule Zietz.

Super war auch die von Susanne McLeod organisierte und durchgeführte Kinderbetreuung und nicht zu vergessen die leuchtend roten IPOL-Jacken an denen Helfer und Verantwortliche gleich gut zu erkennen waren. Durch die Anpachtung des Randstreifens am Feld von Herrn Horstmann konnte auch die Sicherheit für die Zuschauer deutlich verbessert werden.

Claudia berichtet von zahlreichen positiven Rückmeldungen auch noch nach dem Turnier; vor allem wurde die Liebe zum Detail, die freundlichen Helfer(innen) und die kleinen Aufmerksamkeiten für die Reiterinnen und Reiter zur Begrüßung oder auch mal zwischendurch gelobt.

Die anschließende WEM im September konnte durch das super eingespielte Helferteam ebenfalls problemlos durchgeführt werden.

Neben diesen Turnieren ist das 30-jährigen Bestehen des IPOL e.V. im Jahr 2009 leider etwas untergegangen. Eingeläutet wurde es lediglich durch einen gemütlichen Sektempfang am Jahresanfang.

Claudia bedankt sich noch einmal ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die den Vorstand in diesem -manchmal- stressigen Jahr so gut unterstützt habt und zum Gelingen der Turniere so wesentlich beigetragen haben.

Stellvertretend für die vielen Helferinnen und Helfer bedankt Claudia sich persönlich bei Inga Börger und Miriam Stockmeier mit einem kleinen Blumenstrauß für die geleistete Arbeit.

Ebenso bei Andrea Merfeld (Vergabe der Ehrenpreise), Susanne McLeod (Kinderbetreuung) und Susanne Lienesch (überall im Einsatz).

Zum Abschluss berichtet Claudia noch über die Vorstandssitzungen und die Delegiertenversammlung des Landesverbandes Weser-Ems.

Die diesjährige Delegiertenversammlung des Landesverbandes Weser-Ems hat schon am 20.02.2010 stattgefunden. Da dieser Termin vor der JHV des IPOL lag, wurden nochmals die Delegierten aus dem letzten Jahr gebeten, den IPOL dort zu vertreten.

Letztendlich waren wir 11 Delegierte - von 19 möglichen Delegierten, die den IPOL vertreten haben. Da keine wichtigen Entscheidungen anstanden, war dies kein Problem.

Taalke Nieberding ist als Vorsitzende in ihrem Amt bestätigt worden, ebenso Hanna Kutz als Pressewartin und Hendrik Wichert als Freizeitwart. Die erst im letzten Jahr gewählte Schriftführerin Martina Klocke ist ausgeschieden – als neue Schriftführerin ist Saskia Enneking aus Wildeshausen gewählt worden. Zur Kassenprüferin wurde Sabine Böckmann gewählt.

Im kommenden Jahr wird sich Manfred Ober nicht wieder als Kassenwart zur Verfügung stellen – ein geeigneter Nachfolger(in) wird gesucht.

Weitere wichtige Entscheidungen gab es auf der Delegiertenversammlung nicht; positiv lässt sich noch von der guten Kassenlage des Landesverband berichten. Mit rd. 6.700 Euro ist der Landesverband finanziell wieder gut aufgestellt. Diese ergibt sich in erster Linie dadurch, dass die Vorstandsmitglieder ihre Reisekosten sehr moderat abgerechnet haben und dadurch, dass im vergangenen Jahr kaum finanzielle Unterstützung für den Jugendkader erfolgte.

In den Vorstandssitzungen des LV war ein wichtiges Thema die geplanten Satzungsänderungen des IPZV e.V.. Im Mai 2009 gab es einen Termin mit Friedel Schwardtmann –Friedel ist Mitglied der Satzungskommission- bei dem er die geplanten Änderungen vorgestellt hat. Zwischenzeitlich sind die Entwürfe aber noch mehrfach geändert worden und ein aktueller Entwurf liegt Claudia zur Zeit nicht vor. Geplant ist eine außerordentliche Mitgliederversammlung des IPZV e.V. zur Verabschiedung der Satzung im kommenden Herbst.

Im IPZV e.V. sind die Ressorts Sport und Zucht neu zu besetzen. Für den Bereich Sport ist Susanne Brengelmann im Gespräch – zumindest als Stellvertreterin von Silke Feuchthofen, mit der Option, in zwei Jahren das Amt von Silke zu übernehmen. Weiterer Bewerber ist Dieter Becker. Susannes erstes Ziel wäre, den Bundestrainer wieder dem Sportressort zu unterstellt und nicht dem Präsidium.

Um das Ressort Zucht bewerben sich Maria-Magdalena Siepe-Gunkel und Alex Conrad. Soviele dazu, wer sich für dieses Thema intensiver interessiert, kann Einzelheiten unter www.isibless.de nachlesen.

Die Verbandszeitschrift „Das Islandpferd“ hat eine neue Redaktion. Zuständig sind künftig Frau Wand und Frau Späte. Anregungen und Kritik zu dieser Zeitschrift nimmt Hanna Kutzt gerne entgegen und leitet sie dann an die entsprechende Stelle weiter, denn seit dem letzten Jahr gibt es auch ein Ressortleitertreffen Öffentlichkeitsarbeit.

Dann gibt es seit einiger Zeit einen Eventbeauftragten des IPZV e.V. – Klaus Hübel. Es ist zuständig für die Messeauftritte des IPZV e.V. – wie „Equitana“, „Hund und Pferd“ und „Pferd und Jagd“. Hier hat der IPZV e.V. sich einiges vorgenommen, nachdem es ja aus allen Ecken Kritik an dem Rückzug von der Equitana gab.

Der Mitgliederrückgang des IPZV e.V. aus dem Jahr 2008 ist in 2009 weitgehend ausgeglichen worden – entgegen dem Trend im IPOL. Im vergangenen Jahr konnten wir rd. 20 Austritte mehr als Eintritte verzeichnen.

Zum 01.01.10 hatte der IPOL e.V. 361 Mitglieder.

Claudia bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit.
Fragen gibt es keine.

ZU TOP 3: Bericht der Kassenwartin

Britta trägt den Kassenbericht vor.
Kassenbericht s. Anlage

ZU TOP 4: Bericht der Kassenprüfer / Entlastung der Kassenwartin

Die Kasse ist am 24.02.2010 von unseren Kassenprüferinnen Evelyn Redemann und Jutta Rahe geprüft worden.

Jutta Rahe trägt den Bericht der Kassenprüfer vor.

Sie berichtet, dass die Kasse ordnungsgemäß und übersichtlich geführt wurde.

Jutta Rahe beantragt die Entlastung der Kassenwartin.

Die Entlastung der Kassenwartin Britta Freudenthal ist einstimmig beschlossen.

ZU TOP 5: Berichte der Vorstandsmitglieder aus den Ressorts Sport, Jugend, Freizeit, Zucht und Presse

Inga Börger, Sport:

Inga hebt hervor, dass das Sportressort ein übergreifender Bereich ist, in dem das Miteinander im Vorstand wichtig ist und darüber hinaus auch immer viele helfende Hände wichtig sind.

Nun gibt Inga einen kurzen Überblick des Sportjahres.

Das Jahr 2009 begann mit der Vorbereitung der beiden großen Sporthighlights NDM und WEM. Zu den Neuerungen zählten hierbei die neuen Leistungsklassen und die Einladungen der Richter mit den entsprechenden Qualifikationen.

Im März startete einmal in der Woche ein regelmäßiger Reitunterricht mit Anne Eschner und sieben TeilnehmerInnen.

Der von Judith organisierte Kurs mit Birgir Gunnarson musste leider, durch persönliche Verhinderung von Birgir, wieder abgesagt werden.

Als Vorbereitung auf die NDM gab es wieder einen kleinen Vorbereitungskurs mit Susanne Brengelmann.

Mitte Juni fand dann die NDM mit über 300 Startern statt. Ein Dank gilt hierbei Imke Sachteleben, die eine tolle Geländeprüfung, auch bei der WEM, organisiert hatte.

Im September fand die WEM mit über 200 Startern statt.

Ein Kurs mit Runa Einarsdottir- Zingsheim musste leider, wegen zu wenigen Teilnehmern, abgesagt werden. Dieser Kurs lag auf einem Ersatztermin, denn den ursprüngliche Termin hatte Runa Einarsdottir-Zingsheim abgesagt.

Der Kurs mit Anna Eschner ging in die zweite Runde.

Im Oktober fand dann endlich wieder ein Wochenendkurs mit Silke Feuchthofen und zehn TeilnehmerInnen statt.

Nun gibt Inga noch einen kurzen Ausblick auf das Jahr 2010.

Bereits ausgebucht ist der Kurs von Runa im März.

Vor der WEM vom 11.-13. Juni wird es wieder einen Vorbereitungskurs mit Susanne Brengelmann geben.

Vom 15.-18. Juli findet die DIM in Lingen statt und unsere eigenen Wettspiele finden am 11. September statt.

Heike Decker, Jugend:

Heike wurde auf der letzten JHV zur Jugendwartin gewählt und konnte sich sofort in ein turbulentes Jahr stürzen. Durch zwei anstehende Turniere hatten wir im Vorstand gleich alle Hände voll zu tun. So galt es die letzten Vorbereitungen für die Norddeutsche Meisterschaft zu treffen.

Für beide Turniere bot Heike vom Jugendressort aus den Jugendlichen einen Übungsabend für die Gehorsamsprüfungen an – was sich, so glaubt sie, mit guten Ergebnissen ausgezahlt hat. Auch dieses Jahr wird es diese Veranstaltung geben, wobei auch für die anstehende Geschicklichkeit geübt werden kann.

Außer den tollen Dressurergebnissen konnten unsere Jugendlichen viele Erfolge verbuchen. Heike erwähnt hier besonders die NDM und WEM. Lena Lienesch war auf beiden Turnieren Gesamtsiegerin und Meisterin. Pia Kuschel konnte sich auf der Norddeutschen durchsetzen und Johanna Niederriehage ist Weser-Ems-Meisterin und Gesamtsiegerin geworden.

Neben der DJIM, die auf dem Kronshof stattfand nahmen unserer Jugendlichen auch an anderen Turnieren erfolgreich teil.

Die Mitglieder unserer Jugendförderung, in deren Namen Heike dem Verein für die Fördergelder ausdrücklich danken möchte, haben alle, soweit Krankheit sie daran nicht gehindert hat, an unseren Turnieren in ihrem Rahmen teilgenommen. Wir konnten Dank des großen Engagement unserer Trainerin Susanne Lienesch, wieder 10 Unterrichtstermine im Jahr 2009 stattfinden lassen. Leider wird Susi in diesem Jahr das Jugendtraining zum letzten Mal leiten. Sie scheidet aus privaten Gründen aus. Für nächstes Jahr (2011) entwickeln wir gerade ein neues Konzept, um unsere turnierreitenden Jugendlichen weiter bestmöglich zu unterstützen.

Vera Vennebrügge hat wieder 3 Blöcke Voltigierunterricht angeboten und führt damit Jahr für Jahr Kinder an das Islandpferd heran.

Auch beim Ferienspaß für die Gemeinde Belm bekam Heike Unterstützung von Vera, Susanne Mc Leod, Jutta Rahe, Anna und Ava bekommen. So konnte mit 4 Islandpferden und 16 Kindern ein schöner Nachmittag gestaltet werden. In diesem Jahr soll das wiederholt werden, denn die Gemeinde hat schon angefragt.

Jutta und Susanne haben in den Sommerferien zusammen mit vielen weiteren helfenden Händen erneut ein schönes Zeltlager für unsere Kinder und Jugendlichen veranstaltet. Diese Zeltlager sind immer sehr beliebt. Herzlichen Dank für den Einsatz!

Mitte August hat dann ein Kurswochenende mit Ina Sauer stattgefunden. Hier hat das Jugendressort Kindern und Jugendlichen, die keine Fördergelder des Vereins erhalten, bezuschusst. Dieser Kurs war mit 8 Reitern gut besucht und hat allen so viel Freude gemacht, dass im Herbst ein 14-tägiger Unterricht bei Ina folgte. Der Unterricht wird auch dieses Jahr bei genügend Teilnehmern stattfinden. Interessenten können sich bei Heike melden. Gerne können auch Erwachsene an diesem Kurs teilnehmen.

Beim letztjährigen Bundesjugendtraining hat, aufgrund von Terminüberschneidungen, kein IPOL - Mitglied teilgenommen. Dieses Jahr findet es am 2./3. Oktober in Sandkrug mit dem Thema Horseball statt.

Am 25. Oktober hat dann der Halloweenritt mit 11 Kindern und Jugendlichen stattgefunden. Begleitet haben den Ritt Jutta, Nadine, Vera und Heike. Nach knapp 2 Stunden Ritt bei tollem Herbstwetter wurde dann bei Rahes ins Reiterstübchen eingekehrt, wo es Kakao, Kaffee, Kuchen und Schokolade vom Jugendressort gab.

Last but not least war Heike mit drei Jugendlichen beim Winterseminar des IPZV auf dem Hof von Birgit Polleichtner. Hier hat Bundestrainer Horst Klinghart den Jugendlichen sehr anschaulich die Verbesserung der Grundgangarten bei Vier- und Fünfgängern nahe gebracht. Diese Seminare finden jedes Jahr statt und bieten fundiertes Wissen von tollen Trainern zu günstigen Konditionen. Heike würde sich sehr freuen, wenn in diesem Jahr die Jugendlichen wieder mit einer größeren Teilnehmerzahl daran teilnehmen würden.

Für alle Veranstaltung bittet Heike allerdings nochmals darum, dass die Jugendlichen sich eben kurz bei ihr melden. Es ist dann viel einfacher diese zu koordinieren. So können ggf. Fahrgemeinschaften etc. gebildet werden und

manchmal würde die Teilnahme an Kleinigkeiten scheitern, die sich mit Hilfe beheben lassen.

Offen ist Heike auch immer für positive, sowie negative Kritik, denn nur so kann sie ein Jugendwart für alle Interessengruppen sein.

Imke Sachteleben Freizeit

Imke hatte sich 2009 spontan dazu entschieden das vakante Freizeitressort zu übernehmen. Mit Hilfe von Vereinsmitgliedern konnten von April bis Dezember die verschiedensten Ritte, quer durch das Gebiet unseres Ortsvereins, durchgeführt werden. Dank Vera Venebrügge fand sogar ein Ritt in Cuxhaven bis zur Insel Neuwerk statt. Neben den Ritten fanden auch Übungsstunden für die Turniere statt, z.B. das Tölten auf dem Fino-Strip, Ringstechen und Fahnenrennen. Ebenso organisierte Imke ein Freispringen unter der Leitung von Susi Lienesch.

Judith Heidemann, Zucht:

Judith gibt nun einen einen kurzen Überblick, was sich in ihrem Ressort ereignet hat.

Auf den Niedersachsenmeisterschaften 2009 wurden am Sonntag in einem Schauprogramm die Hengste Galsi von Roetgen, Leiknir vom Steinberghof und Tvistur frá Austvardsholti einzeln in der Bahn vorgestellt und über ihre Eigenschaften und Vererbungsqualitäten informiert.

Zum Fohlenbrennen trafen sich am 23.9.2009 um 12Uhr diesmal sechs Züchter aus unserem Verein mit insgesamt sieben Fohlen. Die teilweise sehr munteren Kerlchen wurden von den Vertretern des Pferdestammbuchs routiniert gechippt und beurteilt.

Bei der Einzel- und späteren Gruppenvorstellung konnte man die Fohlen gut vergleichen und neben der großen Farbvielfalt auch starke Gebäude- und Gangunterschiede feststellen.

Die Vertreter vom Pferdestammbuch hatten auch diesem Jahr ihre (diesmal vier) Favoriten, die von ihnen prämiert wurden. Hier nochmal herzlichen Glückwunsch an Züchter und Besitzer!

Judith wünscht allen viel Vergnügen mit ihren zukünftigen Reit- und Zuchtpferden und freut sich, dass auch wieder einige Züchter Hengste unseres Vereins für ihre Stuten eingesetzt haben.

Sie hofft, dass es hat allen Dagewesenen gut gefallen hat und möchte sich bei den Helfern für einen schnellen und reibungslosen Ablauf bedanken. Bis spätestens zum nächsten Fohlenbrennen!

Diese Fohlen aus unserem Verein wurden dieses Jahr auf der IPOL-Anlage beurteilt:

1. Gandur vom Rahenhof
(Vater: Geysir vom Wiesenhof, Züchter: Johannes Rahe)
2. Jovi
(V: Kilian vom Steinberghof, Z: Ansgar Hanke)
3. Laxi vom Seelbach
(V: Takkur vom Lindenhof, Z: Johannes Voß)
4. Sindri vom Finkenhügel
(V: Galsi von Roetgen, Z: Susanne McLeod)
5. Sváli vom Hegerholz
(V: Leiknir vom Steinberghof, Z: Heike Decker)
6. Vinar vom Finkenhügel
(V: Liknir vom Steinberghof, Z: Susanne McLeod)
7. Thokkadis (V:Dökvi fra Mosfelli, Z: Christian Steuer)

Schade findet Judith es, dass der am 3/4.10.2009 geplante Zuchttag leider, mangels Beteiligung, ausfallen musste.

Für 2010 plant Judith:

1. 18.4.2010 Flohmarkt und Pferdeverkaufsschau auf der Vereinanlage mit Kaffee und Kuchen, ab 14Uhr.
2. 25.4.2010 Gemeinsame Fahrt zur Norddeutschen Hengstparade
3. 30.5.2010 Gemeinsame Fahrt zum DIZ
4. Voraussichtlich 22.9.2010 Fohlenbrennen auf der Verinsanlage
5. 3.10.2010 Zuchttag, Fahrt zu Sýrmir Arnason

Judith wünscht allen Vereinsmitgliedern ein sonniges Jahr 2010.

Barbara Hartz, Presse:

Barbara hat einen schönen Artikel im „DIP“ über die NDM und die WEM 2009 veröffentlicht. Ebenso fanden sich z.B. in der NOZ vor- und Nachbericht über diese Turniere.

Generell würde sich Barbara über eine regere Beteiligung der Mitglieder hinsichtlich Nachberichte zu Veranstaltungen und Ritten und mehr Austausch untereinander auf der IPOL-Homepage freuen.

TOP 6: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind heute Abend 28 Personen erschienen, davon sind 28 wahlberechtigt.

TOP 7: Entlastung des Vorstandes

Holger Gerding beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Es wird abgestimmt: Der Vorstand enthält sich mit **6 Stimmen**.

Die Mitglieder stimmen **einstimmig** für die Entlastung.

TOP 8: Wahlen zum Vorstand

- a) Schriftführer(in) b) Freizeitwart(in)**
c) Sportwart(in) d) Pressewart(in)

a) Miriam Stockmeier kandidiert wieder als Schriftführerin.

Es wird abgestimmt: **1 Enthaltung**
27 Ja-Stimmen
keine Gegenstimme
Miriam nimmt die Wahl an.

b) Imke Sachteleben ist leider nicht anwesend, kandidiert aber wieder als Freizeitwartin.

Es wird abgestimmt: **28 Ja-Stimmen**
keine Gegenstimme
Imke nimmt die Wahl an.

c) Inge Börger kandidiert wieder als Sportwartin.

Es wird abgestimmt: **28 Ja-Stimmen**
keine Gegenstimme
Inga nimmt die Wahl an.

e) Barbara Hartz kandidiert wieder als Pressewartin

Es wird abgestimmt: **1 Enthaltung**
28 Ja-Stimmen
keine Gegenstimme
Barbara nimmt die Wahl an.

TOP 9: Beitragsanpassung ab 2011

Claudia verweist auf die Mitgliederversammlung 2009, in der die Beitragserhöhungen des IPZV e.V. und des Landesverband Weser-Ems e.V. bereits ausführlich dargestellt worden sind. Zur Erinnerung verteilt sie erneut die

Zusammenstellung der Mitgliedsbeiträge, die bereits mit dem Protokoll der Jahreshauptversammlung 2009 versandt worden sind.

Zusammengefasst bedeutet die Beitragserhöhung für den IPOL e.V., dass für Hauptmitglieder – sprich Zeitungsbezieher- künftig 8,33 Euro und für Familienmitglieder und Kinder 3,33 Euro mehr an den IPZV e.V. und den Landesverband Weser-Ems e.V. abzuführen sind.

Claudia berichtet, dass innerhalb des Vorstandes und auch mit einem kleinen Kreis von langjährigen Vereinsmitgliedern diverse Möglichkeiten diskutiert worden sind, ob und ggf. wie man dieser Beitragserhöhung entgegenwirken bzw. sie abmildern kann. Leider mit dem Ergebnis, dass für den IPOL e.V. an einer Beitragsanpassung kein Weg vorbeiführt. Für das Jahr 2010 übernimmt der IPOL e.V. die höheren Mitgliedsbeiträge für seine Mitglieder – finanziert wird dies durch den Turniergewinn. Aufgrund der finanziellen Situation des IPOL e.V. kommt dies jedoch für die nächsten Jahre nicht mehr in Betracht, da eine Rücklagenbildung (z.B. für den Erhalt der Vereinsanlage und des Vereinshauses) dann nicht mehr möglich ist.

Durch Turniergewinne können jedoch nicht regelmäßig laufende und zwingende Ausgaben des Vereins gedeckt werden, da ein Turnier immer auch ein finanzielles Risiko bedeutet.

Für das Jahr 2011 wird **einstimmig** eine Gebührenerhöhung von 10 € für Hauptmitglieder (Zeitungsbezieher) und 5 € für Familienmitglieder bzw. Kinder und Jugendliche beschlossen.

TOP 10: Wahl des/der KassenprüferInnen

Evelyn Redemann ist noch für ein Jahr als Kassenprüferin gewählt.

Maria-Anne Rahe stellt sich als Kassenprüferin für zwei Jahre zur Verfügung.

Es wird abgestimmt:

1 Enthaltung

27 Ja-Stimmen

keine Gegenstimmen

Marie-Anne nimmt die Wahl an.

TOP 11: Anträge

In diesem Jahr liegt uns ein Antrag von Christian Steuwer vor, der beinhaltet, dass der IPOL Privatzüchtern einen Zuschuss zur Decktaxe gibt, wenn die Stuten bestimmte Voraussetzungen erfüllen.

Claudia gibt zu bedenken, dass unsere Satzung einen Zuschuss zur Decktaxe eventuell gar nicht erlaubt. Nach § 3 der Satzung ist Zweck des Vereins die Aufklärung über Haltung und Zucht von Islandpferden, insbesondere die Durchsetzung des Ziels der Reinzucht. Ihrer Meinung nach lässt sich aus dem

Vereinszweck die finanzielle Unterstützung der direkten Zucht nicht ableiten, so dass sicherlich zunächst zu klären wäre, ob ein derartiger Beschluss satzungskonform ist.

Den Antrag hat Claudia per email eine Woche vor der JHV von Christian bekommen. Leider konnte sie den Anhang nicht öffnen und Christian hat ihr den Antrag gestern erst in einer anderen Version geschickt, so dass sie auch keine weiteren Informationen mehr einholen konnte. Sie weiß aber, dass es im Dachverband seit einigen Jahr immer wieder die Diskussion um das Zuchtressort und die finanzielle Beteiligung des IPZV aufkommt. Ihrer Meinung nach ist nur die Unterstützung der Züchter durch Seminare, Kurse etc. - eben Aufklärung- zulässig.

Außerdem gibt sie zu bedenken, dass der Antrag so sicherlich nicht ausreichend konkretisiert ist. Christian hat zwar formuliert nur für Privatzüchter – aber: wer ist Privatzüchter? Hier wäre sicherlich eine genaue Definition erforderlich. Gleiches gilt für die „eine Sportprüfung“ – muss es eine schwere sein, oder darf es auch eine leichte Gangprüfung sein. Ferner ist zu klären, was passiert im Fall einer Totgeburt und wer überwacht das Ganze.

Da Judith im Urlaub ist, konnte sie mit ihr auch nicht mehr über den Antrag sprechen.

Nach diesen Ausführungen von Claudia nahm Kirsten-Svenja Wiebe, da Christian Steuerer nicht anwesend war, den Antrag wieder zurück.

TOP 12: Verschiedenes

Der Wanderpokal, der von Marianne und Klaus Meyer gestiftet wurde, geht in diesem Jahr an Constantin Obolenski. Herzlichen Glückwunsch.

Ende der Jahreshauptversammlung um 21.45 Uhr.

Miriam Stockmeier

(Schriftführerin)

Claudia Temmeyer

(Vorsitzende)